

# Potentiale von Freier Software (“Open Source”) beim Aufbau kommunaler Geodateninfrastrukturen



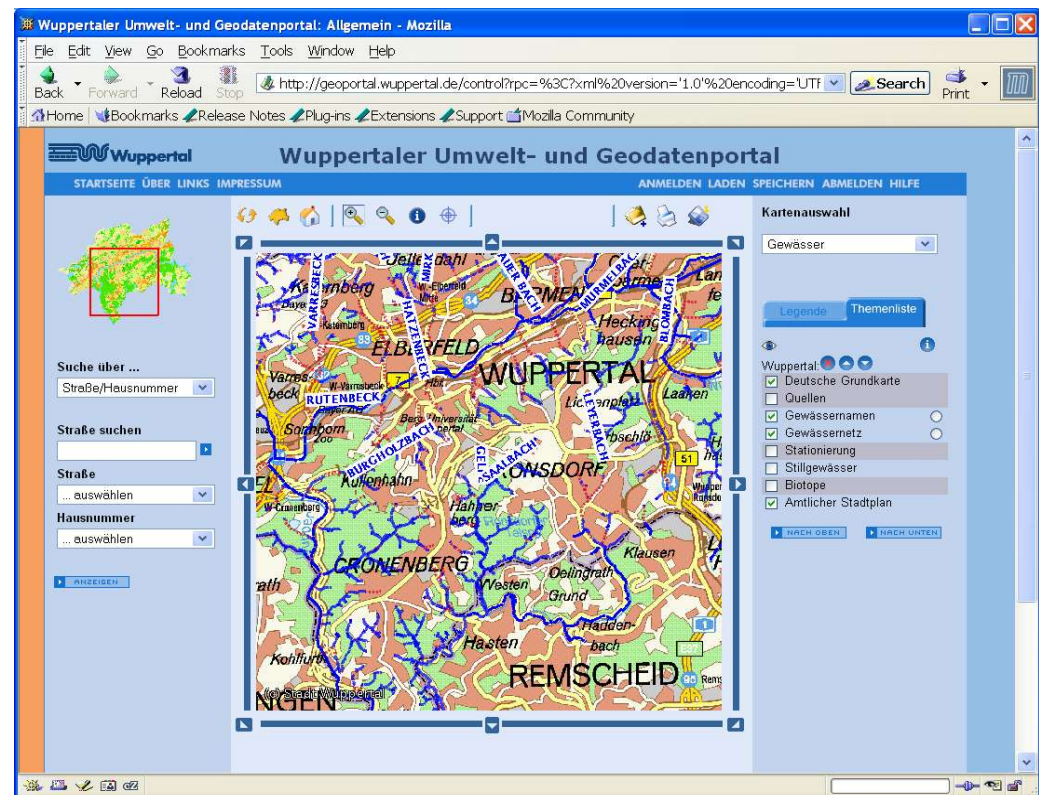
Dr. **Markus U. Müller**  
mueller@lat-lon.de  
<http://www.lat-lon.de/>

# Einführung

- lat/lon ist Dienstleister im Bereich Geodateninfrastrukturaufbau seit 2000
- Projektlösungen basieren auf Open Source Software
- Es kommt sowohl eigene Software (deegree-Framework) als auch andere freie Komponenten zum Einsatz
- Interoperabilität (auf Basis von OGC-Standards) ist zentraler Aspekt der Lösungen

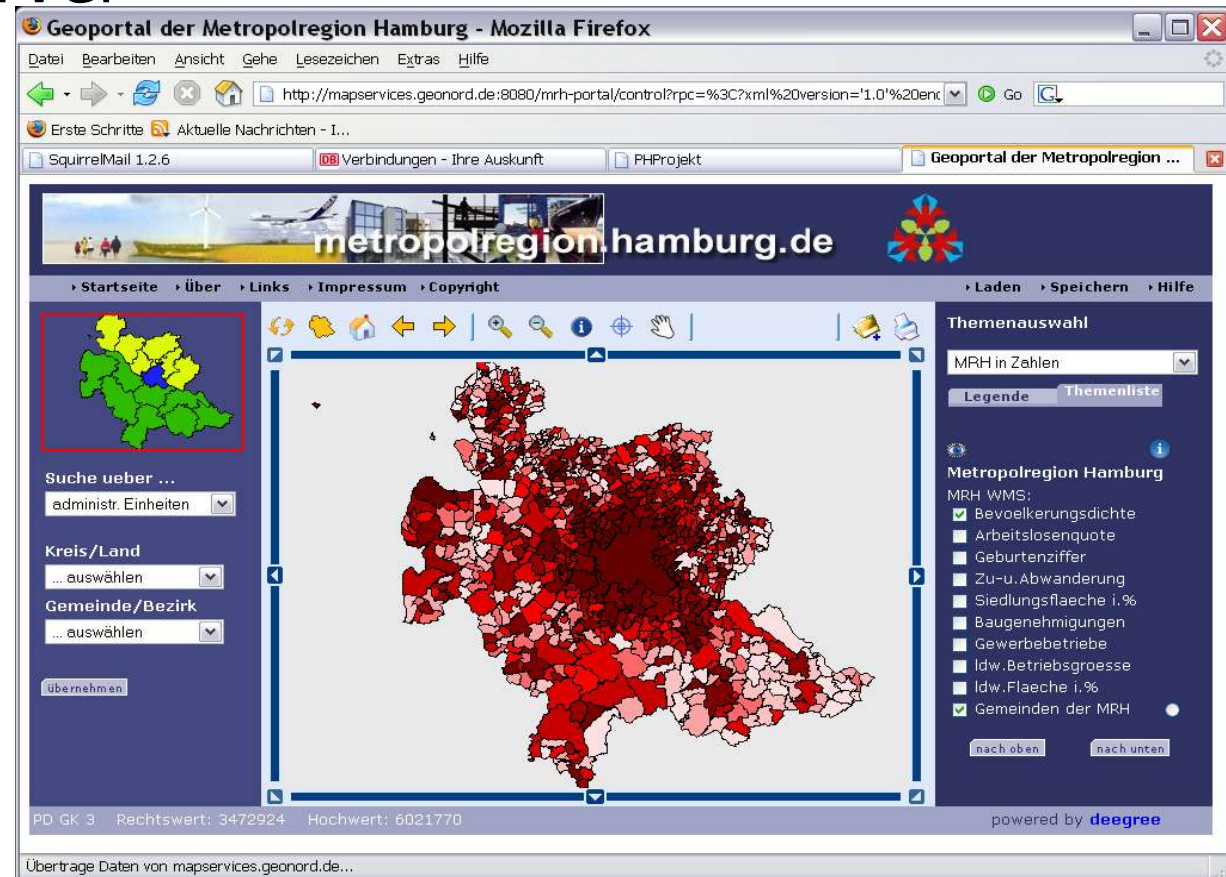
# Geoportal Wuppertal

- Internet-gestütztes Portal für Umwelt- und Geodaten
- Basierend auf deegree iGeoPortal
- Standards: WMS, WFS-G (Gazetteer) und Web Map
- Security-Mechanismen zum Zugriff auf WMS



# Geoportal Metropolregion Hamburg

- Internet-gestütztes Portal für Geodaten der Metropolregion
- Basierend auf deegree iGeoPortal
- Zugriff und Zusammenführung von Daten verteilter WMS-Server



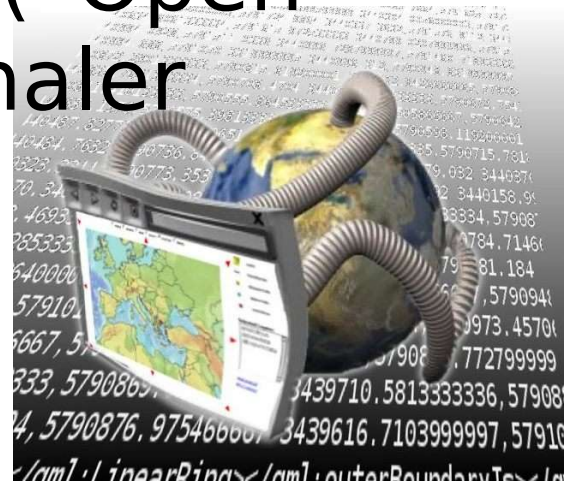


# Ausblick

- Der Aufbau der kommunalen Geodateninfrastruktur **ist in vollem Gange**
- Der **Aufbau von Portalen ist oft ein erster Schritt** hinsichtlich des Einsatzes (OGC-) standardisierter Komponenten – weitere Durchdringung kommunaler Geodatenverarbeitung ist zu erwarten
- OGC-basierte Portale bieten **großes Potenzial der inter-kommunalen Zusammenarbeit**
- **Freie Software** („Open Source“) ist ausgereift und stabil genug als Basis kommunaler GDI zu dienen – auch für komplexe Anwendungen, die die Erzeugung von Geodaten umfassen

# Fragen?

## Potentiale von Freier Software (“Open Source”) beim Aufbau kommunaler Geodateninfrastrukturen



Dr. **Markus U. Müller**  
mueller@lat-lon.de  
<http://www.lat-lon.de/>